



APRIL THEATER ULM



Der Vetter aus Dingsda

Operette in drei Akten von Eduard Künneke / 11., 24., 27. April 2019, Großes Haus

02 ^{DI}	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € AM BODEN Monolog von George Brant
	CCU	20.00 / Abos: Konzert • Jugendkonzert / 14,60-43 € 4. PHILHARMONISCHES KONZERT Mit Werken von Joseph Haydn, Robert Schumann und Johannes Brahms
03 ^{MI}	PODIUM	19.30-20.50 / Freiverkauf / 15 10 € JIHAD BABY! [14+] Jugendstück von Daniel Ratthei Im Anschluss NACHGESPRÄCH mit Beteiligten der Produktion
	GROßES HAUS	20.00 / Abo: M2 / 11,90-41 € DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
04 ^{DO}	PODIUM	11.00-12.20 / Freiverkauf / 15 10 € / ZUM LETZTEN MAL JIHAD BABY! [14+] Jugendstück von Daniel Ratthei
	PODIUM.BAR	Im Anschluss NACHGESPRÄCH mit Beteiligten der Produktion
05 ^{FR}	GROßES HAUS	20.00 / Abo: F1 / 11,90-41 € DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
06 ^{SA}	GROßES HAUS	19.00 / Freiverkauf / 10-29 € SOUL KITCHEN Schauspiel mit Musik nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
07 ^{SO}	GROßES HAUS	11.00 / Karten nur vor Ort / 2 € MATINÉE zu »Das kalte Herz« 19.00 / Abo: So/E / 11,90-41 € DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 12 8 € PREMIERE: SUPERHELDEN [10+] Eine Produktion der Bürgerbühne Integrativ in Kooperation mit dem Heyoka Theater Ulm
08 ^{MO}		16.00-17.00 THEATER ULM – DIE BESTE DROGE DER STADT Live bei Radio Free FM UKW 102,6 MHz / Kabel 97,70 MHz und 93,45 MHz Livestream unter www.freefm.de
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 12 8 € SUPERHELDEN [10+] Eine Produktion der Bürgerbühne Integrativ in Kooperation mit dem Heyoka Theater Ulm
	JACQUES' WEIN-DEPOT ULM	19.30 / Freiverkauf / 8 € AUF EIN GLAS WEIN MIT ... Tini Prüfert und Markus Francke
09 ^{DI}	PODIUM	11.00 / Freiverkauf / 12 8 € / ZUM LETZTEN MAL SUPERHELDEN [10+] Eine Produktion der Bürgerbühne Integrativ in Kooperation mit dem Heyoka Theater Ulm
11 ^{DO}	PODIUM	19.30 / Abo: Podium Do / 15 10 € AM BODEN Monolog von George Brant
	GROßES HAUS	20.00-22.30 / Abo: Do • Do Musiktheater Pur • 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
13 ^{SA}	GROßES HAUS	19.00 / Abo: Entertainment / 11,90-41 € GASTSPIEL: BODO WARTKE – ANTIGONE Bodo Wartke und Melanie Haupt präsentieren die antike Tragödie des Sophokles
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € AM BODEN Monolog von George Brant
14 ^{SO}	GROßES HAUS	14.00 / Abo: SoNa 1 / 11,90-41 € DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
	PODIUM	14.00 / Freiverkauf / 15 10 € DER KLEINE PRINZ [8+] Tanztheater von Reiner Feistel nach der Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry
	FOYER	19.30 / Freiverkauf / 18 15 € LIEDERABEND CHRISTIANNE BÉLANGER: SPIEGELBILDER Mit Werken von Claude Debussy, Clara Schumann, Alma Mahler, Lili Boulanger und Hugo Wolf
15 ^{MO}	PODIUM	19.30-20.50 / Freiverkauf / 15 10 € ZEIT DER KANNIBALEN Schauspiel von Johannes Naber
17 ^{MI}	KULTURBUCH-HANDLUNG JASTRAM	19.00 / Freiverkauf / 8 € WORT-REICH – DIE LESEREIHE SAGENHAFTES UND GESPENSTISCHES
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: M1 • Einsteiger / 11,90-41 € DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
18 ^{DO}	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € AM BODEN Monolog von George Brant
	OBERES FOYER	19.30 / EINFÜHRUNG zu »Das kalte Herz«
	GROßES HAUS	20.00 / Abo: Premiere / 22-41 € URAUFFÜHRUNG: DAS KALTE HERZ [12+] Tanztheater von Reiner Feistel nach dem Märchen von Wilhelm Hauff zu Musik von Franz Schubert u. a.
20 ^{SA}	GROßES HAUS	19.00 / Abo: S2 / 11,90-41 € DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
23 ^{DI}	GROßES HAUS	20.00 / Abos: Di • Di klein • Di Schauspiel Pur • G / 10-29 € SOUL KITCHEN Schauspiel mit Musik nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
24 ^{MI}	GROßES HAUS	20.00-22.30 / Abos: M2 • M2 Musiktheater Pur • 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
26 ^{FR}	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € AM BODEN Monolog von George Brant
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: Fr • Fr klein • Fr Schauspiel Pur / 10-29 € SOUL KITCHEN Schauspiel mit Musik nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
27 ^{SA}	TREFFPUNKT: THEATERPFORTE	17.00 / 5 € (Kombiticket 8 €) WORKSHOP zu »Written on Skin« – Teil 1
	GROßES HAUS	19.00-21.30 / Abos: S1 • S1 Musiktheater Pur • Genuss / 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
	PODIUM	19.30-20.50 / Freiverkauf / 15 10 € / ZUM LETZTEN MAL ZEIT DER KANNIBALEN Schauspiel von Johannes Naber
28 ^{SO}	FOYER	14.00 / Freiverkauf / 20 € TANZCAFÉ Swing-Tänze mit Marie Luisa Kerkhoff und Gaëtan Chailly
	OBERES FOYER	18.30 / EINFÜHRUNG zu »Das kalte Herz«
	GROßES HAUS	19.00 / Abos: So / 11,90-41 € DAS KALTE HERZ [12+] Tanztheater von Reiner Feistel nach dem Märchen von Wilhelm Hauff zu Musik von Franz Schubert u. a.
	PODIUM.BAR	19.30 / ZAHLEN SIE, WAS SIE WOLLEN CHAPEAU! – »JUGEND OHNE GOTT«

fremd-
gehen
ERWÜNSCHT!

NILS WÜLKER
DECADE LIVE 2019
KONZERT IN DER
CAFEBAR
11/04/2019, 20 UHR
WWW.ROXY.ULM.DE

VORSCHAU MAI

04 ^{SA}	Podium	19.30 / DAS TIERREICH [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
09 ^{DO}	Großes Haus	20.00 / WRITTEN ON SKIN Oper in drei Teilen von George Benjamin
15 ^{MI}	Podium	10.00 / KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ [6+] Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper
23 ^{DO}	Großes Haus	20.00 / VON MORGENS BIS MITTERNACHTS Schauspiel in zwei Teilen von Georg Kaiser

KARTENVERKAUF THEATERKASSE

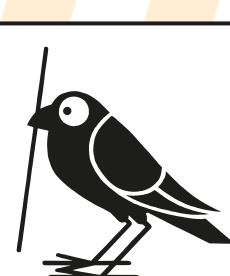
Herbert-von-Karajan-Platz 1 / Mo 11-17 Uhr, Di bis Fr 11-19 Uhr, Sa 10-13 Uhr / Tel. 0731-161 44 44 / theaterkasse@ulm.de

GRUPPENKARTEN

Mo bis Do 11-17 Uhr, Fr 11-14 Uhr / Tel. 0731-161 44 58
Fax 0731-161 45 34 / abobuero@ulm.dewww.theater-ulm.de

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

THEATER
ULM

PREMIEREN

PREMIERE: Sonntag, 07/04/2019, 19.30 Uhr, Podium

SUPERHELDEN [10+]

Eine Produktion der Bürgerbühne Integrativ in Kooperation mit dem Heyoka Theater Ulm



Superhelden sind erstmal Außenseiter, weil sie anders sind. Wie bei den Heldinnen und Helden der X-Men oder bei Herkules gilt es Besonderheiten als Kraft und Qualität zu nutzen. Denn »gleich« möchte keiner sein. Wie aber kann die Gesellschaft ihre Superhelden integrieren, wenn Laserstrahlen aus ihren Augen kommen oder wenn sie beim Gähnen Feuer spucken? Im Heyoka Theater spielen Menschen mit Behinderungen oder psychischen Krankheiten gemeinsam mit Profis und engagierten Laien aller Altersstufen. Grundvoraussetzung und Potential der Arbeit sind gegenseitiger Respekt, Akzeptanz und Vertrauen in jeden einzelnen Teilnehmer: Als Ensemble werden die unterschiedlichsten Begabungen entdeckt und auf der Bühne zusammengeführt. Bereits zum 6. Mal findet diese Kooperation am Theater Ulm statt: ein Beispiel für praktizierte Inklusion.

Inszenierung und Leitung: Simon Reimold
Ausstattung: Mark Klawikowski

Mit: Manon Colbers, Martin Gah, Gisa Gösser, Paul Greulich, Thomas Greulich, Beate vom Hagen-Prem, Jacob Hochstrasser, Susanne Knapp, Mark Klawikowski, Margit Kohn, Nicole Konold-Pfister, Carl Langer, Ulrike Lehmann, Elizaweta Lerman, Mareike Lorenz, Rosiane Menezes, Georg Metznerat, Johannes Mohn, Peter Reinhard, Petra Rosenbusch, Lilly Rössler, Gisela Stummer, Heike Tiessen, Birgit Walcher, Florian Wanke / Die Superhelden-Band: Jürgen Bäckeler, Manuel Stahl, Markus Wirth



PREMIEREN

URAUFFÜHRUNG: Donnerstag, 18/04/2019, 20 Uhr, Großes Haus

DAS KALTE HERZ [12+]

Tanztheater von Reiner Feistel nach dem Märchen von Wilhelm Hauff zu Musik von Franz Schubert u. a.

Peter ist ein armer Tropf und sehnt sich aus der bitteren Armut seiner Vorväter heraus. Aber nicht durch Fleiß und Arbeit will er sein Geschick ändern, nein, überirdische Mächte sollen helfen! So wendet er sich zunächst an das gute Glasmännlein — dieses aber hat ganz andere Vorstellungen vom guten Leben als Peter und so lässt er sich auf einen Handel mit dem teuflischen Holländer-Michel ein: Er versetzt sein warm pochendes Herz für viel Geld und die angemessene Portion Kaltschnäuzigkeit, dieses Geld auch zu vermehren, koste es, was es wolle. Doch Habgier und Skrupellosigkeit zerstören Peters Traum von der Seligkeit. Wilhelm Hauffs Märchen ist unheimlich und bildgewaltig und ruft geradezu nach einer Umsetzung in Bewegung und Musik. Zugleich ist es eine Geschichte, die unsere nimmersatten, nach Reichtum und Ruhm gierenden Herzen lehren kann, dass Zufriedenheit mehr wert ist als der nächste Kick. Das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm begleitet live aus dem Graben; Reiner Feistel choreografiert das Werk für Erwachsene und solche, die es (nicht) werden wollen.

Musikalische Leitung: Levente Török
Choreografie und Inszenierung: Reiner Feistel
Ausstattung: Petra Mollérus
Mit: Gabriel Mathéo Bellucci, Gaëtan Chailly, Yoh Ebihara, Maya Mayzel, Edoardo Dalfolco Neviani, Nora Paneva, Seungah Park, Alba Pérez González, Raphaëlle Polidor, Luca Scaduto, Lucien Zumofen / Eleven der Ballettschule des Theaters Ulm, das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

MATINÉE: Sonntag, 07/04/2019, 11 Uhr, Großes Haus

VIS-À-VIS-GOTTESDIENST: Sonntag, 12/05/2019, 10 Uhr, Evangelische Christuskirche, Königstraße 7

Reiner Feistel lädt Sie eine halbe Stunde vor jeder Vorstellung zu einer Einführung ins Obere Foyer ein.

PREMIERE
FREUNDE UND FÖRDERER DES ULMER THEATERS e. V.
NÄCHSTER MITTWOCHSTREFF:
24/04/2019, 19.30 UHR, RATSKELLER

KONZERT

Dienstag, 02/04/2019, 20 Uhr, CCU

4. PHILHARMONISCHES KONZERT

JOSEPH HAYDN: 101. Sinfonie, D-Dur – »Die Uhr«
ROBERT SCHUMANN: Ouvertüre, Scherzo und Finale
JOHANNES BRAHMS: 1. Sinfonie, c-Moll, op. 68

Die späten Sinfonien Joseph Haydns, des »Vaters« der Sinfonie, sind ihrer Zeit voraus: Gerade die »101. Sinfonie« trägt bei aller klassischen Form bereits die sinfonische Sprache eines Ludwig van Beethoven ahnend in sich. Und Beethoven wird zum übermächtigen Meister der Gattung. Nach seinen Sinfonien kann eigentlich nichts Neues kommen: So sieht es zumindest Johannes Brahms, der 14 Jahre lang mit einer ersten Sinfonie ringt, bis sie 1876 ihre Uraufführung erlebt. Da geht ein Robert Schumann mit dem Erbe Haydns und Beethovens wesentlich unbekümmerter um: Nach dem überwältigenden Erfolg seiner »1. Sinfonie« entwirft er 1841 eine Sinfonie im Miniaturformat mit dem spielerischen Titel »Ouvertüre, Scherzo und Finale«. Mit Erich Wächter leitet ein renommierter Gastdirigent das Philharmonische Orchester.

Dirigent: Erich Wächter
Das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

EXTRAS

Montag, 08/04/2019, 19.30 Uhr, Jacques' Wein-Depot Ulm

AUF EIN GLAS WEIN MIT ...

Tini Prüfer und Markus Francke
Bei einem gepflegten Glas Wein mit einem Sänger, Tänzer oder Schauspieler den Abend verbringen, plaudern und womöglich auch ein künstlerisches Extra präsentiert bekommen – das Theater Ulm und die Weinhandlung »Jacques' Wein-Depot Ulm« machen das möglich! In der zweiten Ausgabe von »Auf ein Glas Wein mit ...« plaudern Schauspielerin Tini Prüfer und Sänger Markus Francke in lockerer Atmosphäre aus dem Nähkästchen.

Sonntag, 14/04/2019, 19.30 Uhr, Foyer

Liederabend Christianne Bélanger
SPIEGELBILDER
Mit Werken von **Clara Debussy, Clara Schumann, Alma Mahler, Lili Boulanger und Hugo Wolf**
»Spiegelbilder« zeichnet anhand bekannter (und doch viel zu selten erklingender) Werke von Komponistinnen und Komponisten des

EXTRAS

ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts ein kontrastreiches Portät zwischen deutscher Kunstliedtradition und französischer Mélodie. In diesem besonderen Liederabend treffen zwei Epochen aufeinander: das Kunstlied der Romantik und die Lieder einer klangsinnlichen Zeit, in der Tonalität nur noch eine Variante von vielen darstell.

Mit: Christianne Bélanger (Mezzosopran) und Eva Llorente Díaz (Klavier)

Mittwoch, 17/04/2019, 19 Uhr, Kulturbuchhandlung Jastram

WORT-REICH – DIE LESEREIHE: SAGENHAFTES UND GESPENSTISCHES
Als sich die Menschen noch untereinander durch Erzählen unterhielten, waren Legenden und Sagen beliebter abendlicher Gruselstoff. So verbreiteten sich diese Geschichten über Ländergrenzen hinweg, unter anderem auch die von jenem mit einem Fluch belegten Seefahrer, der nur durch die Liebe einer Frau erlöst werden kann. Richard Wagner vertonte die Sage vom Fliegenden Holländer in seiner gleichnamigen Oper — die Neuinszenierung am Theater, aber auch der aktuelle Tanzabend »Das kalte Herz« sind Anlass für »Wort-Reich«, eine literarische Reise in die Fabelwelt der übernatürlichen Wesen und seltsamen Erscheinungen zu unternehmen.
Karten gibt es in der Buchhandlung oder an der Theaterkasse.

Sonntag, 28/04/2019, 14 Uhr, Foyer

TANZCAFÉ

Swing-Tänze mit Marie Luisa Kerkhoff und Gaëtan Chailly

Ab den 1920er Jahren eroberten sie die Tanzflächen der Welt: die Swing-Tänze. Ob Charleston oder Lindy Hop: Schauspielerin Marie Luisa Kerkhoff und Tanzpädagoge Gaëtan Chailly laden Sie in diesem Tanzcafé ein, in lockerer Atmosphäre die Welt der Swing-Tänze kennenzulernen. Ob alleine oder in Begleitung, ob Tanzprobt oder noch vollkommen unbedarft, bei uns können Sie — live begleitet von Musikerinnen und Musikern des Philharmonischen Orchesters — den Alltag wegtanzen!

Sonntag, 28/04/2019, 19.30 Uhr, Podium.bar

CHAPEAU! — »JUGEND OHNE GOTT«

Was tun, wenn die Jungen den Älteren nicht mehr glauben und deren Werte ablehnen? Wenn statt Utopien und Religion nur noch das Recht des Stärkeren zählt? In »Jugend ohne Gott« konfrontiert uns Ödön von Horváth mit einer Generation, die ihren Nihilismus und ihre Empathielosigkeit brutal auslebt. 1937 zuerst veröffentlicht und von den Nationalsozialisten verboten, gehört der Text nach wie vor zu den eindrucksvollsten dichterischen Beschreibungen von

EXTRAS

Verrohung und Amoral in einem totalitären Staat. Bei »Chapeau« wird der Roman in einer szenischen Lesung vorgestellt.
Szenische Einrichtung: Joshua Taylor
Es lesen: Fabian Gröver, Maurizio Micksch, Franziska Maria Pöbl, Lukas Schrenk

THEATERPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

LEHRERSICHT

Wir bieten Lehrkräften die Möglichkeit, sich eine ausgewählte Haupt- oder Generalprobe anzusehen, um so die richtige Wahl für den Theaterbesuch mit ihren Schulklassen treffen zu können. Den genauen Beginn teilen wir Ihnen bei der Anmeldung mit.
Freitag, 12/04/2019, circa 18 Uhr: »Das kalte Herz« (Probenbesuch)
Anmeldungen werden erbeten per Mail unter theaterpaedagogik@ulm.de oder telefonisch unter 0731 / 161 44 11.

FERIENWORKSHOP: MODERN DANCE

Der Tanzworkshop für Jugendliche findet vom 23. bis 27. April, jeweils von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Tanzpädagoge Gaëtan Chailly zeigt Euch erste Schritte des »Modern Dance« und Ihr könnt Euch in neuen Choreografien ausprobieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Lust und Laune an der Bewegung stehen hier an erster Stelle. Bringt einfach bequeme Kleidung mit und dann kann es auch schon losgehen!
Kosten: 12 € / Anmeldung unter: theaterpaedagogik@ulm.de

Liebes Publikum!

Im April wird es wieder märchenhaft im Großen Haus, wenn »Das kalte Herz« als Tanztheater die Bühne erobert. Tanz! Ihr eigentlich selbst gerne? Dann meldet Euch unbedingt beim Ferienworkshop »Modern Dance« an. Fünf Tage in Folge könnt Ihr überflüssige Energie loswerden und viele spannende Erfahrungen mitnehmen.

Schon zum fünften Mal kooperiert das Theater Ulm mit dem Heyoka Theater. Ab dem 7. April könnt Ihr die neue Produktion im Podium sehen. Dieses Mal geht es um »Superhelden«! Denn, auch wenn es nicht immer so scheint, irgendwie steckt doch in jedem von uns ein SuperHeld!

Wir wünschen Euch viel Spaß im Theater!
Eure Sparkasse Ulm

Alle Infos und Anfragen zum Jungen Theater Ulm und der Theaterpädagogik:
theaterpaedagogik@ulm.de oder 0731 / 161 44 11



IM PROGRAMM

Ich werde diejenige sein die dich ausradiert

AM BODEN
Monolog von George Brant / Deutsch von Henning Bochert
Inszenierung: Andreas Nathusius / **Ausstattung:** Susanne Harnisch
Mit: Marie Luisa Kerkhoff

Jo-ho-he! Hallojo!

DER FLIEGENDE HOLLÄNDER
Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
Kooperation mit dem Landestheater Detmold
Musikalische Leitung: GMD Timo Handschuh / **Inszenierung:** Kay Metzger
Ausstattung: Petra Mollérus / **Choreinstudierung:** Hendrik Haas / **Mit:** Markus Francke/Joska Lehtinen, Erik Rousi, Susanne Serfling, I Chiao Shih, Dae-Hee Shin, Luke Sinclair/Joska Lehtinen / **Opem- und Extrachor** des Theaters Ulm, das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

Die Sterne sind schön, weil sie an eine Blume erinnern, die wir nicht sehen ...

DER KLEINE PRINZ [8+]
Tanztheater nach der Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry
Choreografie: Reiner Feistel / **Ausstattung:** Stefan Wiel
Mit: Gabriel Mathéo Bellucci, Gaëtan Chailly, Edoardo Dalfolco Neviani, Yoh Ebihara, Nora Paneva, Seungah Park/Raphaëlle Polidor, Alba Pérez González, Maya Mayzel, Luca Scaduto, Lucien Zumofen / **Eleven** der Ballettschule des Theaters Ulm

Impressum: Herausgeber: Theater Ulm, Intendant Kay Metzger / Redaktion: Dramaturgie/Öffentlichkeitsarbeit / Grafik, Illustrationen und Layout: Michael Hahn, Hamburg / Druck und Herstellung: Kern GmbH / Auflage: 15.000 Expl. / Redaktionsschluss: 22. Februar 2019 / Änderungen vorbehalten.

Du musst nicht so schrecklich viel denken. Küss mich, und alles ist gut.
DER VETTER AUS DINGSDA
Operette in drei Akten von Eduard Künneke
Libretto von Herman Haller und Rideamus (Fritz Oliven)
nach dem Lustspiel von Max Kempner-Hochstädt
Musikalische Leitung: Levente Török / **Inszenierung:** Christian Poewe / **Bühne:** Olga von Wahl / **Kostüme:** Carl-Christian Andresen / **Choreografie:** Gaëtan Chailly
Mit: Markus Francke, Martin Gäbler, Elke Kottmair, Joska Lehtinen, J. Emanuel Pichler, Girard Rhoden, Maria Rosendorfsky, Luke Sinclair, Maryna Zubko / **Statisterie** des Theaters Ulm, das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

Leute, die allabendlich vor dem Fernseher sitzen, kann ich nicht mehr ernst nehmen, tut mir leid.

JIHAD BABY! [14+]
Jugendstück von Daniel Ratthel
Inszenierung: Charlotte Van Kerckhoven / **Ausstattung:** Hartmut Holz
Mit: Lukas Schrenk

Viele Menschen sind zu gut erzogen, um mit vollem Mund zu sprechen, aber sie haben keine Bedenken, es mit leerem Kopf zu tun.

SOUL KITCHEN
Schauspiel mit Musik nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
Inszenierung: Alexander Flache / **Musikalische Leitung:** Joo Kraus / **Ausstattung:** Anja Furthmann
Mit: Stephan Clemens, Jakob Egger, Fabian Gröver, Gunther Nickles, Benedikt Paulun, Franziska Maria Pöbl, Tini Prüfer, Lukas Schrenk, Nicola Schubert, Maurizio Micksch, Moritz Vinke / **Die Soul-Kitchen-Band:** Joo Kraus (Trompete/Gitarre), Korbinian Kugler (Bass), Torsten Krill (Schlagzeug) / **Statisterie** des Theaters Ulm

Niemand ist potentiell gut genug. Ich auch nicht. Bist du die Ausnahme?

ZEIT DER KANNIBALEN
Schauspiel von Johannes Naber
nach dem Drehbuch von Stefan Weigl
Inszenierung: Jasper Brandis / **Ausstattung:** Petra Mollérus
Mit: Fabian Gröver, Maurizio Micksch, Gunther Nickles, Benedikt Paulun, Franziska Maria Pöbl, Nicola Schubert

Alle Infos und Anfragen zum Jungen Theater Ulm und der Theaterpädagogik:
theaterpaedagogik@ulm.de oder 0731 / 161 44 11



BODO WARTKE UND MELANIE HAUPT
ANTIGONE
VON BODO WARTKE, CARMEN KALISCH, SVEN SCHÜTZE
FREI NACH DEM ANTIKEN DRAMA VON SOPHOKLES

GASTSPIEL
Samstag, 13/04/2019, 19 Uhr, Großes Haus
Bodo Wartke – Antigone

»Gewitzter, unterhaltsamer, frischer kann man das Drama um Ödipus' Tochter, die sich in Theben in einem Akt zivilen Ungehorsams dem Bestattungsverbot für ihren Bruder widersetzt und dann eingemauert im Fels mit ihrem Freitag etliche weitere Selbstmorde auslöst, kaum auf die Bühne bringen. Einfach grandios.« *Main-Post*

Wartke und seine langjährige Bühnenpartnerin Melanie Haupt spielen alle Rollen der antiken Tragödie des Sophokles in rasanten Rollenwechseln mit wenigen Requisiten in minimalistischem Bühnenbild. In seiner Adaption richtet Bodo Wartke den Blick auf die Begrenztheit des Menschen, sein Scheitern am Konflikt und die Menschwerdung durch das Scheitern. Mit allem Respekt und doch humorvoll nähert sich der der Klavierkabarettist seiner Antigone, ohne dem Stück die Tragik zu nehmen.



Foto: Jochen Klentz, Kallstraße